

## TAG DER KI

Am Tag der KI erhalten Sie Einblicke, wie Künstliche Intelligenz in der Medizin eingesetzt wird und welche Vorteile dies für die tägliche Arbeit in Klinik und Wissenschaft bringt.

In den Vorträgen erwarten Sie Themen aus der Universitätsmedizin Rostock und der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik, wie z.B. maschinelles Lernen in der Medizin, KI in der Implantattechnik, Ökosysteme für KI-gestützte Medizintechnologien, Wearable-Lifestyle-Recammer, KI in der Demenzdiagnostik sowie Beispiele zu Bildgebung, Demenz- und Biomaterialforschung, Genomforschung und Visualisierung großer Datenmengen. Qualitätskriterien für den sinnvollen Einsatz von KI können Hinweise für die Auswahl der besten Methoden für die Praxis geben.

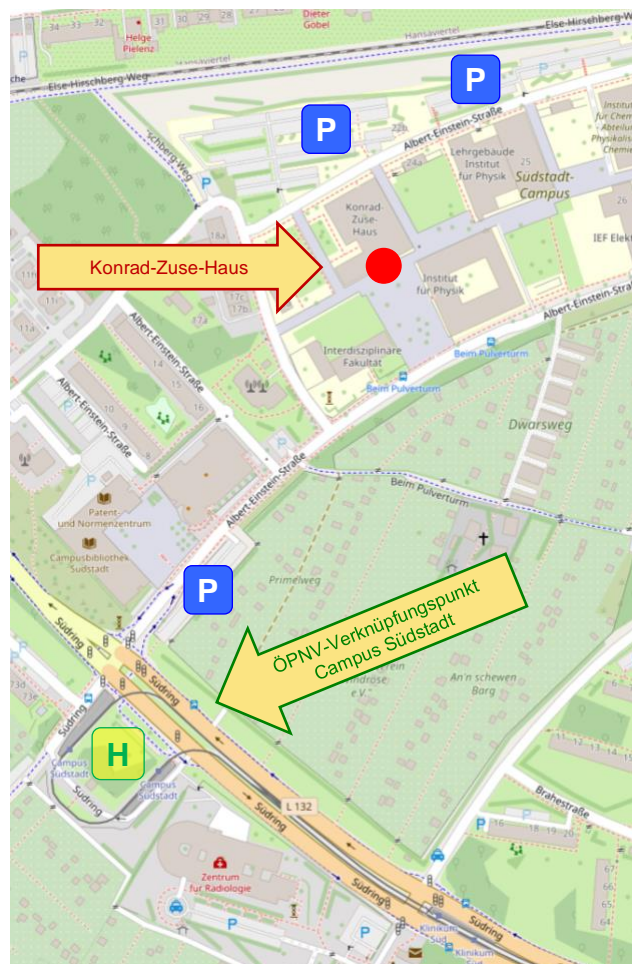
Zusammen mit der Universitätsmedizin Rostock wurde die Forschungsinitiative AI4SmartTechnologies gegründet mit dem Ziel, KI-Gesundheitstechnologien für und mit Patienten in MV auf universitärem Niveau zu entwickeln und in landesweite Lösungen und wirtschaftliche Anwendungen zu überführen.

## TAGUNGORT

Universitätscampus Südstadt · Konrad-Zuse-Haus  
Albert-Einstein-Straße 22 · 18059 Rostock



## ANREISE



Karte: © OpenStreetMap-Mitwirkende <https://www.openstreetmap.org/>

Den Liniennetzplan und die Abfahrtszeiten des ÖPNV in Rostock finden Sie unter <https://www.rsag-online.de/>.

Vom Hauptbahnhof und Zentralen Omnibusbahnhof zum ÖPNV-Verknüpfungspunkt Campus Südstadt gelangen Sie mit den Straßenbahnlinien 4 und 6 sowie mit der Buslinie 39.

Universität  
Rostock



Traditio et Innovatio



## Tag der KI 2025

Einladung zur gemeinsamen Veranstaltung der  
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik  
und der  
Universitätsmedizin Rostock

**Mittwoch | 26. Februar 2025 | 10:00 – 15:30 Uhr**

**Universitätscampus Südstadt · Konrad-Zuse-Haus  
Albert-Einstein-Straße 22 · 18059 Rostock**

[www.ief.uni-rostock.de](http://www.ief.uni-rostock.de)

## HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zum gemeinsamen Tag der KI der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik (IEF) und der Universitätsmedizin Rostock (UMR) einladen.

Bitte melden Sie sich an bis zum 24.02.2025 unter  
<https://www.ki-mv.de/tag-der-ki/>

Wir freuen uns auf den fachlichen Austausch und auf  
angeregte Diskussionen.

**Prof. Dr.-Ing. Kurt Sandkuhl**

Dekan der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

**Prof. Dr. med. Bernd J. Krause**

Dekan und Wissenschaftlicher Vorstand der Universitätsmedizin  
Rostock

## ORGANISATION

Universität Rostock  
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik  
Albert-Einstein-Straße 26 · 18059 Rostock  
Telefon: 0381 498 7001  
E-Mail: [dekan.ief@uni-rostock.de](mailto:dekan.ief@uni-rostock.de)  
[www.ief.uni-rostock.de](http://www.ief.uni-rostock.de)

## GRÜßWORTE

**Bettina Martin (angefragt)**

Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern (WKM MV)

**Christian Pegel**

Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (IM MV)

**Prof. Dr. rer. nat. habil. Karsten Wolf**

Prorektor für Studium und Lehre der Universität Rostock (PSL)

**Prof. Dr.-Ing. Kurt Sandkuhl**

Dekan der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

**Prof. Dr. med. Bernd J. Krause**

Dekan und Wissenschaftlicher Vorstand der Universitätsmedizin Rostock

**Mareike Donath**

Leiterin der Stabsstelle Digitaler Wandel des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern



## PROGRAMM

- 09:30** Empfang
- 10:00** Eröffnung und Grußworte  
WKM MV, PSL, Dekane, Stabsstelle Digitaler Wandel
- 10:30** Vorträge Themenbereich KI-Methoden und Technologie für die Medizin
- 11:45** Grußwort IM MV
- 12:00** Mittagsbuffet
- 13:15** Vorträge Themenbereich KI-Anwendungen in der Medizin
- 14:45** Digital Health Campus: Einführung und Paneldiskussion
- 15:30** Networking

## HERZLICHEN DANK FÜR IHR INTERESSE

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Partnertage der Stabsstelle Digitaler Wandel des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern unterstützt.